



Neues aus dem Asienhaus

Asienstiftung / Asienhaus

BIBLIOTHEK IM NEUEN OUTFIT

Im Internet präsentieren wir seit Anfang des Jahres den Datenbestand der Bibliothek in einer einheitlichen Datenbank mit vielfältigen Abfragemöglichkeiten. Dieses Projekt konnte mit Hilfe der »NRW-Stiftung für Umwelt und Entwicklung« realisiert werden.

SUPERWAHLJAHR AUCH IN ASIEN

In vielen asiatischen Ländern stehen in diesem Jahr Parlaments- und/oder Präsidentschaftswahlen an. Der Reigen beginnt im März in Taiwan, geht u.a. über Indien, Südkorea, den Philippinen und Indonesien bis hin zu Malaysia.

Der Bereitstellung von Informationen über die politische Bedeutung dieser Wahlen für die weitere Entwicklung der Länder und der Region und über die Rolle der Zivilgesellschaft in ihnen dient das Asienhaus-Projekt »Wahlen in Asien 2004«. Auf den Internetseiten www.asienhaus.de/wahlen2004 finden Sie Zugang zu umfangreichem Informationsmaterial. Außerdem bieten wir einen elektronischen Wahlinformationsdienst an, den Sie auf der gleichen Webseite abonnieren können. Wir werden zudem eine Reihe von Veranstaltungen zu den Wahlen durchführen.

ZIVILGESELLSCHAFT IN CHINA

Am 22. Januar veranstaltete das Asienhaus zusammen mit dem Ostasieninstitut der Universität Duisburg-Essen einen Vortrag zur Rolle der Zivilgesellschaft in China. Referentin war Dorit Lehrack, die bei der »Chinese Association for NGO Co-operation« (CANGO) in Peking tätig ist.

RIKSCHA-Projekt

Die Rikscha-Ausstellung gastiert vom 1. bis 21. April in der Volkshochschule Düsseldorf (Bertha-von Suttner-Platz), vom 22. April bis 6. Mai in der Bürgerhalle der Stadt Unna und vom 22. Juni bis 9. Juli in Münster im Stadthaus 3, Albersloher Weg 33. Münster wird auch der Ort für das internationale Symposium zur nachhaltigen Verkehrspolitik sein. Weitere Informationen: rikscha@asienhaus.de und www.rikscha-rikscha.de.

Korea Verband

NEUER VORSTAND

Auf seiner Mitgliederversammlung am 10. und 11. Oktober wählte der Korea Verband einen neuen Vorstand. Vorsitzender wurde Rainer Werning. Die Geschäftsstelle leitet Frau Dr. Hyondok Choe.

Projekt Lokale Agenda 21

ADB-AKTIVITÄTEN

Das Asienhaus und die NGO-Arbeitsgruppe zur ADB haben gemeinsam mit anderen NGOs in einem Schreiben an den deutschen geschäftsführenden Direktor der ADB, das BMZ und die parlamentarische Staatssekretärin im BMZ, Dr. Uschi Eid, ihren Anliegen und Bedenken in Bezug auf die IX. Wiederauffüllung des Asiatischen Entwicklungsfonds (ADF) Ausdruck verliehen. Der ADF ist der älteste und größte Fonds für die so genannte »sanfte« Kreditvergabe der ADB und wird alle vier Jahre vergeben.

BURMA.INITIATIVE

NEUE HOFFNUNG AUF VERSÖHNUNG ?

Unter diesem Titel hatten die Friedrich-Ebert-Stiftung, das Asienhaus, das Burma Büro Köln und das Burma Projekt Berlin am 11. und 12. März 2004 in Berlin und Köln zu einer Veranstaltung eingeladen, um über die aktuelle politische Situation in Burma, die gegenwärtigen Pläne des SPDC zur Einberufung einer Verfassungsgebenden Versammlung und die Perspektiven ethnischer Nationalitäten in diesem Prozess zu informieren und diskutieren. Mit dabei waren der Premierminister der burmesischen Exilregierung NCGUB, Dr. Sein Win, der Vertreter NCGUB bei den Vereinten Nationen, Dr. Thaug Htun sowie Saw Daniel Gabaw von der Karen National Union.

ASYLFÄLLE

Momentan sehen sich eine Reihe von Burmesinnen und Burmesen, die in Deutschland einen Asylantrag gestellt haben, von der Abschiebung bedroht. Dies ist Anlass für eine gemeinsame Veranstaltung der Burma.Initiative und von amnesty international Frankfurt zum Thema am 5. Mai 2004 im Frankfurter Dritte Welt Haus. Informationen: ulrike.bey@asienhaus.de